

Ratsmitglieder FDP

Körbel, Emmi FDP
Rittel, Jürgen FDP

Ratsmitglieder fraktionslos

Zander-Wörner, Kirsten fraktionslos

Es fehlten entschuldigt:Ratsmitglieder CDU

Ammermann, Harald CDU
Hillrichs, Birgit CDU
Kronenberg, Katharina CDU

Ratsmitglieder SPD

Trifonidis, Gabriele SPD

Ratsmitglieder Bündnis 90/Die Grünen

Drossmann, Devin Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglieder UWG

Abstoß, Christian UWG
Kolfenbach, Holger UWG

Ratsmitglieder fraktionslos

Gumprich, Dieter fraktionslos

Verwaltung:

Dreiner, Christoph
Garn, Thomas
Golinski, Sebastian
Kranenberg, Eva
Müller, Volker
Rohmann, Torsten
Schorde, Susanne
Stolpmann, Nadja

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Rat ordnungsgemäß und fristgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

Öffentliche Sitzung:

1	Einwohnerfragen gem. § 20 der Geschäftsordnung	Drucksache Nr.
---	---	----------------

Einwohnerfragen wurden nicht gestellt.

2	Haushaltsreden der Fraktionen	
----------	--------------------------------------	--

Die Fraktionen von CDU, SPD, Bündnis90/Die Grünen sowie FDP halten ihre Haushaltsreden. Die UWG-Fraktion hatte bereits vor der Sitzung auf die Rede verzichtet und die Haushaltsrede digital eingereicht.

Frau Zander-Wörner spricht ebenfalls ein kurzes Haushaltswort.

Die Haushaltsreden werden der Niederschrift beigefügt.

3	Veränderungsnachweis zum Haushaltsplan-Entwurf 2023 inkl. der beschlossenen Änderungsanträge	Drucksache Nr. BV/115/22 /1
----------	---	---

Verwaltungsseitig werden kurze Erläuterungen zum Eingang der Orientierungsdaten, des globalen Minderaufwandes sowie der Isolierung des OBK für zusätzliche Ausgaben anlässlich des Ukrainekrieges abgegeben.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: eine Gegenstimme
Der Veränderungsnachweis zum Haushaltsplan-Entwurf 2023 wird beschlossen.	

4	Haushaltssatzung der Gemeinde Marienheide für das Haushaltsjahr 2023	Drucksache Nr. BV/116/22 /1
----------	---	---

Verwaltungsseitig wird mitgeteilt, dass bei der Offenlage der Haushaltssatzung keine Einwände der Bürgerschaft erfolgt seien.

Einwände und weitere Fragen ergeben sich heute ebenfalls nicht.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: eine Gegenstimme
Die Haushaltssatzung der Gemeinde Marienheide für das Haushaltsjahr 2023 wird beschlossen.	

5	Stellenplan 2023	Drucksache Nr. BV/117/22
----------	-------------------------	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Der Stellenplan 2023 wird beschlossen.	

6	II. Nachtrag zur Gebührenordnung für die Nutzung öffentlicher Parkflächen der Gemeinde Marienheide (Parkgebührenordnung) vom 30.11.2012	Drucksache Nr. BV/130/22
----------	--	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Es wird der II. Nachtrag zur Parkgebührenordnung der Gemeinde Marienheide zum 01.01.2023 beschlossen.	

7	I. Nachtrag zur Entgeltordnung für die Inanspruchnahme von Räumen in Gebäuden der Gemeinde Marienheide vom 27.02.2013	Drucksache Nr. BV/131/22
----------	--	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Es wird der I. Nachtrag zur Entgeltordnung für die Inanspruchnahme von Räumen in Gebäuden der Gemeinde Marienheide zum 01.01.2023 beschlossen.	

8	III. Nachtrag zur Verwaltungsgebührensatzung der Gemeinde Marienheide vom 07.12.2005	Drucksache Nr. BV/132/22
----------	---	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Es wird der III. Nachtrag zur Verwaltungsgebührensatzung der Gemeinde Marienheide zum 01.01.2023 beschlossen.	

9	Gebührenkalkulation und VI. Nachtrag zur Straßenreinigungssatzung vom 23.11.2016	Drucksache Nr. BV/118/22
----------	---	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Es werden: 1.1 die Gebührenkalkulation und	

1.2 der VI. Nachtrag zur Straßenreinigungssatzung vom 23.11.2016 zum 01.01.2023 beschlossen.
--

10	Gebührenkalkulation und XI. Nachtrag zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Marienheide vom 30.06.2010	Drucksache Nr. BV/119/22
-----------	--	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
<p>Es werden:</p> <p>1.1 die Gebührenkalkulation und</p> <p>1.2 der XI. Nachtrag zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Marienheide vom 30.06.2010 unter Vorbehalt der Änderungen des Kommunalabgabengesetzes zum 01.01.2023 beschlossen.</p>	

11	Friedhofsgebührenkalkulation und VII. Nachtragssatzung zur Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Marienheide vom 25.11.2015	Drucksache Nr. BV/120/22
-----------	--	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
<p>Es werden</p> <p>1.1 die Gebührenkalkulation und</p> <p>1.2 der VII. Nachtrag zur Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Marienheide vom 25.11.2015</p> <p>zum 01.01.2023 beschlossen.</p>	

12	Anträge	
-----------	----------------	--

12.1	Antrag der CDU-Fraktion vom 28.11.2022; Einrichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung Brucher Straße, Höhe Familienzentrums Müllenbach	Drucksache Nr. AT/153/22
-------------	--	------------------------------------

Verwaltungsseitig wird die erfolgte Geschwindigkeitsmessung und Auswertung in Bereich der Zufahrt zum Familienzentrums Müllenbach erläutert. Diese Messdaten werden der Niederschrift beigelegt.

Der Rat diskutiert über verschiedene Alternativen zur Geschwindigkeitsreduzierung.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Die Verwaltung wird beauftragt, eine Geschwindigkeitsreduzierung auf der Brucher Straße im Bereich der Zufahrt zum Familienzentrum Müllenbach in beiden Fahrtrichtungen auf max. 30 km/h zu erwirken.	

12.2	Antrag der Bündnis90/Die Grünen-Fraktion vom 25.11.2022; Wärmecontracting für den Schöttlenberg	Drucksache Nr. AT/155/22
-------------	--	------------------------------------

Bürgermeister Meisenberg erläutert, dass bereits in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 23.02.2021 zu diesem Thema aufgrund des Antrages der FDP-Fraktion beraten worden sei. Im Bau- und Planungsausschuss am 24.03.2021 wurde hierzu einstimmig beschlossen, die im Zusammenhang mit dem Neubaugebiet Schöttlenberg von der FDP-Fraktion vorgeschlagenen zu prüfenden ökologischen Aspekte (Punkt 1 und 3) sowie die Darstellung möglicher Alternativen zur klassischen Bebauung durch Einfamilienhäuser (Punkt 2) bereits bei der Entwicklung von Neubaugebieten (z.B. Müllenbach) zu berücksichtigen bzw. zu prüfen. Auch im Ausschuss für Klima und Umweltausschuss am 16.11.2022 wurde dies thematisiert und darüber informiert, dass die planungsbegleitende OAG eine entsprechende Machbarkeitsanalyse in Auftrag geben wird.

Die Fraktion Bündnis90/Die Grünen zieht aufgrund dieser Ausführungen ihren Antrag zurück.

12.3	Antrag der Bündnis90/Die Grünen-Fraktion vom 25.11.2022; Erstellung eines kommunalen Wärmeplans	Drucksache Nr. AT/154/22
-------------	--	------------------------------------

Bürgermeister Meisenberg verweist auf das heute unter TOP 17 zu beschließende Integrierten Klimaschutzkonzept, welches die Erstellung eines kommunalen Wärmeplans beinhaltet.

Unter Kennziffer 2.5 „Analyse der Umsetzungsmöglichkeiten im Bereich erneuerbarer Wärmenutzung“ heißt es unter „Ziele und Strategie“: ...Darüber hinaus soll geprüft werden, ob die „Förderung für die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung“ durch die NKI berücksichtigt realisiert werden kann.

Die Fraktion Bündnis90/Die Grünen zieht aufgrund dieser Ausführungen ihren Antrag zurück.

12.4	Antrag der SPD-Fraktion vom 02.12.2022; Öffentliche Toilettenanlage am Bahnhof	Drucksache Nr. AT/157/22
-------------	---	------------------------------------

Verwaltungsseitig wird ausgeführt, dass nicht alle in Frage kommenden Grundstücke am Bahnhofsgelände im Besitz der Gemeinde Marienheide stehen.

RM Schmidt bittet zunächst Alternativen wie z.B. die Nutzung der Toiletten in der Bahnhofsgaststätte zu prüfen. RM Rittel macht auf die Folge- und Reinigungskosten aufmerksam, welche bei der Planung berücksichtigt werden müssen. RM Schiefer führt aus, dass die Toiletten in der Gaststätte nicht barrierefrei seien.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
-------------------	------------------------------------

Die Verwaltung wird beauftragt, die Errichtung einer öffentlichen Toilettenanlage am Bahnhof in Marienheide bzw. alternative Möglichkeiten zu prüfen.

13	Verlängerung der Geltungsdauer der Satzung über die Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 36 „Gewerbegebiet Rodt“, 24. Änderung für ein Jahr	Drucksache Nr. BV/148/22
-----------	--	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
-------------------	------------------------------------

Es wird die Verlängerung der Geltungsdauer der mit BV/011/21 beschlossenen und öffentlich bekannt gemachten Satzung über die Veränderungssperre „Lebensmitteldiscounter Lidl, Rodt“ für den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 36 „Gewerbegebiet Rodt“, 24. Änderung um ein Jahr gemäß § 16 i.V.m. § 17 Abs. 1 Satz 3 BauGB beschlossen.

14	9. Änderung des Bebauungsplans Nr. 68 "Konversion Griemeringhausen, Teil A (Gewerbe)", gem. § 13 BauGB a) Ergebnis der Beteiligungsverfahren gem. § 13 Abs. 2 und 3 bzw. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs.2 BauGB, b) Satzungsbeschluss	Drucksache Nr. BV/134/22
-----------	---	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: eine Gegenstimme
-------------------	--

a) Über die Stellungnahmen, die während der Beteiligungsverfahren gem. 13 Abs. 2

i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB vorgetragen wurden, wird wie in der beigefügten Liste dargelegt abgewägt und beschlossen.

- b) Die 9. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 68 „Konversion Griemeringhausen, Teil A (Gewerbe)“, wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB vom 03.11.2017 in Verbindung mit § 7 GO NRW in den zurzeit gültigen Fassungen als Satzung beschlossen.

15	Bebauungsplan Nr. 96 "Betriebserweiterung Fa. Rüggeberg, Teil 2"; Modifizierung des Geltungsbereiches, Erneuter Aufstellungsbeschluss	Drucksache Nr. BV/145/22
-----------	--	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
-------------------	------------------------------------

Es wird beschlossen, wie im Sachverhalt dargestellt, den Bebauungsplan Nr. 96 „Betriebserweiterung Rüggeberg, Teil 2“ mit einem angepassten räumlichen Geltungsbereich aufzustellen, um verbindliches Planungsrecht für die Firma August Rüggeberg GmbH & Co. KG zu schaffen. Der räumliche Geltungsbereich der Bauleitplanung geht aus der Anlagenkarte, welcher dieser Beschlussvorlage beigefügt ist, hervor.

16	Fortschreibung des gemeindlichen Straßen- und Wegekonzeptes	Drucksache Nr. BV/146/22
-----------	--	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
-------------------	------------------------------------

Es wird der Fortschreibung des Straßen- und Wegekonzeptes 2022 zugestimmt.

17	Integriertes Klimaschutzkonzept für die Gemeinde Marienheide	Drucksache Nr. BV/121/22
-----------	---	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
-------------------	------------------------------------

Beschlossen wird die grundsätzliche Umsetzung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes, solange das Haushaltsbudget dies erlaubt, sowie den Aufbau eines Klimaschutz-Controllings.

18	Erwerb eines Genossenschaftsanteils an der Car&RideSharing Community eG	Drucksache Nr. BV/124/22
-----------	--	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
<p>Es wird der</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Beitritt der Gemeinde Marienheide zur Car&RideSharing Community eG mit Sitz in Overath und 2. die Zahlung des einmaligen Betrages in Höhe von 500,00 € zum Erwerb eines Geschäftsanteils beschlossen. 3. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Beitrittserklärung rechtsverbindlich abzugeben. 4. In der Generalversammlung der Car&RideSharing Community eG wird die Gemeinde Marienheide durch den Bürgermeister vertreten. <p>Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Haushaltsgenehmigung für das Haushaltsjahr 2023 und der Zustimmung durch die Aufsichtsbehörde gem. § 115 Abs. 1 lit. g) GO NRW.</p>	

19	Ausgeführte Ratsbeschlüsse seit der letzten Ratssitzung am 18.10.2022	Drucksache Nr. IV/128/22
-----------	--	------------------------------------

Der Rat nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

20	Mitteilungen und Verschiedenes	
-----------	---------------------------------------	--

Bürgerbegehren

Bürgermeister Meisenberg gibt einen kurzen Sachstandsbericht. Nachdem die Verwaltung am 10.11.2022 das ausführliche Antwortschreiben an die drei Antragsteller übermittelt hatte, erfolgte am 29.11.2022 eine Rückmeldung durch einen der Initiatoren.

Durch diese Einlassung, welche ohne Unterzeichnung und per E-Mail erfolgte, wurde keine Heilung der formalen und sachlichen Mängel herbeigeführt, lediglich die Klärung der Fragestellung „Rücknahme des Förderantrages“ erfolgte. Hierzu kann die Verwaltung nun eine einfache Kostenschätzung abgeben: Verlust der Fördermittel

Da im ersten Antwortschreiben am 10.11.2022 eine ausführliche Beratung mit qualifizierten Quellenangaben erfolgt ist, wird eine weitere Beratungsbitte der drei Antragsteller nicht erfolgen.

Grundsätzlich müsste das Bürgerbegehren in der bisherigen Form als unzulässig zurückgewiesen werden. Hierzu ist unter Umständen zu einer zusätzlichen Sitzung des Rates einzuberufen.

Vorsitzender:

Schriftführerin:

gez.
Stefan Meisenberg
Bürgermeister

gez.
Susanne Schorde